



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung vom 10.12. bis
12.12.2024
– Auszug aus Drucksache 19/4445 –**

**Frage Nummer 28
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter Benjamin Adjei (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN)	Ich frage die Staatsregierung, wer in die Zukunftskommission #Digitales Bayern 5.0 eingebunden ist, welche Bedarfe, Lösungsvorschläge bzw. Maßnahmen bisher ermittelt wurden (bitte jeweils mit Stand der Umsetzung) und welche Treffen haben bisher stattgefunden (bitte mit Angabe der Teilnehmenden, Themen und Ergebnisse)?
--	---

Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

In der Zukunftskommission #Digitales Bayern 5.0 erarbeitet das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (Federführung) gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Staatskanzlei, des Staatsministeriums für Digitales, des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration, des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr und der vier kommunalen Spitzenverbände gemeinsam Lösungen, wie digitale Verwaltung schneller, einheitlicher und mit weniger Bürokratie funktioniert. Zwei feste Gremien tagen in der Regel im Monatsturnus: ein politischer Steuerungskreis auf Ebene der Minister/Staatssekretäre der beteiligten Ressorts und der Präsidenten/Vorsitzenden der kommunalen Spitzenverbände sowie eine Expertenkommission auf Ebene der Abteilungsleitungen der beteiligten Ressorts und der geschäftsführenden Präsidialmitglieder der kommunalen Spitzenverbände. Zusätzlich arbeiten Ad-hoc-Fachgruppen unter Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern aus der Praxis von bayerischen Kommunen unterschiedlicher Größenklassen in Workshops mit hoher Frequenz.

Eine Reihe von Maßnahmen zur Erreichung der Ziele der Zukunftskommission wird derzeit ausgearbeitet. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im Frühjahr 2025 dem Bayerischen Kabinett vorgelegt.